

]

L02578 Felix Salten, Jakob Wassermann, Otto Brahm, Ludwig Brahm an Arthur Schnitzler, 21. 12. [1907?]  
,Herrn D<sup>r</sup> Arthur Schnitzler  
Wien XVIII.  
Spoettelgasse 7

,Winter-Idylle.

5 ,[hs. Wassermann:] Lieber Arthur! Wie fehr leid tut uns allen Ihr Nichtdasein! Wir  
denken und sprechen viel von Ihnen.  
Der Ihre  
^Für Olga das Herzlichste an Wünschen^

Wassermann

[hs. Salten:] Hoffentlich geht es Frau Olga täglich besser und besser. Viele herzli-  
10 che Grüße an Sie Beide!  
Ihr  
Die Bücher sende ich Montag.

Salten.

[hs. Brahm:] Lieber Freund, da wir Fr. O. und Sie leider, leider nicht hier haben,  
huldigten wir Ihnen und verspürten Ihres Geistes ein Hauch auf dem Wasserlei-  
15 tungsweg. Alles Gute wünschet von Herzen  
Ihr

Otto Brahm

[hs. Brahm:] Den herzlichsten Wünschen für die schnelle Genesung Ihrer Gattin  
schließt sich mit den besten Grüßen für Sie an  
Ihr

Ludwig Brahm.

20

- ↗ Versand durch Felix Salten, Otto Brahm, Ludwig Brahm, Jakob Wassermann am  
21. 12. [1907?] in Semmering  
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [22. 12. 1907 – 26. 12. 1907?] in Wien  
⌚ CUL, Schnitzler, B113.  
Bildpostkarte, 650 Zeichen  
Handschrift Felix Salten: Bleistift, lateinische Kurrent  
Handschrift Ludwig Brahm: Bleistift, deutsche Kurrent  
Handschrift Jakob Wassermann: Bleistift, deutsche Kurrent  
Handschrift Otto Brahm: Bleistift, lateinische Kurrent  
Versand: 1) mit rotem Buntstift Adresse gestrichen und ursprüngliche Adresszeile  
durch »Bahnhofstraße« ersetzt 2) Stempel: »Semmering, 21. XII. 07, 9«.  
Schnitzler: mit Bleistift eine Unterstreichung

QUELLE: Felix Salten, Jakob Wassermann, Otto Brahm, Ludwig Brahm an Arthur Schnitzler, 21.12.[1907?]. Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02578.html> (Stand 14. Februar 2026)